



GÜTEGEMEINSCHAFT
LEITUNGSTIEFBAU E.V.

Schneckentempo endlich adé?

Breitbandausbau –
Aufgaben und Lösungen



**24.09.
2018**

in Darmstadt

Breitbandfachtag der Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V.



Schneckentempo endlich adé?

Breitbandfachtage 24. September 2018
in Darmstadt

Schon wieder eine Breitband-Veranstaltung?

Gern als die große Herausforderung des Breitbandausbaus pauschalisiert ist das Thema der „Erstellung des passiven Netzes“. Dem passiven Netz kommt eine Schlüsselrolle zu, bildet es doch die Basis für ein dauerhaft funktionierendes Telekommunikationsnetz mit höchst möglicher Übertragungsrate.

Wir als Gütegemeinschaft Leitungstiefbau sehen in der Ausbaunotwendigkeit eine große perspektivische Chance für unseren Markt. Wir bringen in Darmstadt die sich abzeichnenden Probleme zur Sprache und stellen Lösungsansätze zur Diskussion.

Ausbauschnelligkeit versus Qualität?

Es ist uns wichtig, Auftraggebern und der Politik aufzuzeigen, dass der zurzeit im Wettlauf ausgeführte Ausbau der Infrastruktur zur Breitbandversorgung nicht zielführend und insbesondere nicht nachhaltig ist. Wir meinen, dass nicht nur die Ausbauschnelligkeit thematisiert werden darf. Es muss für alle am Prozess Beteiligte und ausführende Unternehmen neben der technischen, auch die betriebswirtschaftliche und die soziale Qualität sichergestellt sein.

Wir laden Sie herzlich zu unserem Breitbandfachtage ein.

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V.

Dr. Sven Lehmann
Präsident

Udo Klenk
Vizepräsident

Programm

- 9:00 bis 9:05 **Begrüßung**
Dr. Sven Lehmann
Präsident
Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V.
-
- 9:05 bis 9:45 **Sicht der Bundespolitik: Kapazitätsengpässe – was kann politisch geregelt werden?**
Dr. Jens Zimmermann
Mitglied des Bundestages
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
- 9:50 bis 10:35 **Darstellung der Ausbauprobleme hinsichtlich Kapazitäten etc. seitens eines Breitbandversorgers**
Frank Bothe
Niederlassungsleiter Südwest
Deutsche TELEKOM Technik GmbH
- 10:40 bis 11:25 **Wie kann Landespolitik bei den auftretenden Problemen unterstützen?**
Vertreter des Landes Hessen
- 11:30 bis 12:15 **Chancen des Marktes aus Sicht der Ersteller des passiven Netzes**
Udo Klenk
Vizepräsident
Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. /
Klenk & Sohn GmbH
-
- 12:15 bis 13:30 Mittagspause
-
- 13:40 bis 14:25 **Breitbandausbau: Chancen für den Markt mit dem Ziel, Kapazitäten zu gewinnen**
Dr. Stefan Albers
Geschäftsführer
Bundesverband Breitbandkommunikation e. V.
-
- 14:35 bis 15:30 **Podiumsdiskussion**
Dr. Stefan Albers
Bundesverband Breitbandkommunikation e. V.
Wolfgang Heer
Bundesverband Glasfaseranschluss e. V.
Frank Bothe
Deutsche TELEKOM Technik GmbH
Klaus-Peter Schellhaas
Landrat Kreis Darmstadt Dieburg
N.N. Land Hessen
Udo Klenk
GLT / Klenk & Sohn GmbH
-
- ca. 15:30 Ende der Veranstaltung

24.09.
2018

in Darmstadt

Schneckentempo endlich adé?

Veranstaltungsort

darmstadtium
Schlossgraben 1
64283 Darmstadt

Veranstalter

Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V. (GLT)

Ansprechpartnerin

Dipl.-Ing. Susanne Hake
030/21286236
hake@kabelleitungstiefbau.de

Teilnahmebedingungen

Teilnahmebetrag (zzgl. MwSt): **150,00 EUR**
90,00 EUR (Mitglieder GLT)

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung die Anmeldebestätigung/Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist bis spätestens **fünf** Werktage vor Veranstaltungsbeginn zu überweisen.

Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bis **fünf** Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 30 % und nach diesem Termin 100 % des Teilnahmebetrages in Rechnung gestellt.

1. Der Veranstalter ist berechtigt, die Veranstaltung aus wirtschaftlichen Gründen abzusagen. In diesem Falle erstattet er die bereits geleisteten Teilnahmegebühren zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

2. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, einzelne Vorträge zu ersetzen oder entfallen zu lassen. Solche Änderungen erzeugen kein Recht auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr oder Teilen der Teilnahmegebühr oder sonstiger Aufwendungen.

3. Der Veranstalter verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung seiner Leistungen.

4. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass er im Rahmen der Veranstaltung fotografiert wird und diese Aufnahmen zum Zweck der Berichterstattung verbreitet und öffentlich zur Schau gestellt werden dürfen, und zwar in allen bekannten Medien einschließlich des Internets.